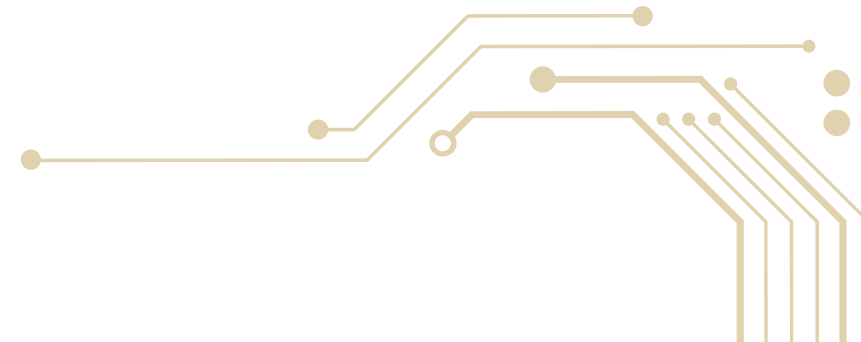


LEXINGTON®

Markupdate Elektronik-Glasgewebe

Transparente Einordnung für Kunden | August 2026





Markupdate Elektronik-Glasgewebe

Ruhige Einordnung für Kunden | August 2026

Management Summary

Preisrallye im Juli überwiegend durch Angebotsausfälle ausgelöst.

Haupttypen 7628, 2116 und 1080 stark verknappt.

Im Juli kam es zu einer spürbaren Preissteigerung bei Elektronik-Glasgeweben.

Für August wird ein weiterer Anstieg von mindestens 15 % erwartet. Kurzfristige Entspannung ist nicht in Sicht.



Kernaussage: Materialverfügbarkeit und planbare Bedarfe sind aktuell der zentrale Hebel für stabile Liefertermine.



Ursache: Angebotsausfälle im Markt

Warum sich die Versorgungslage kurzfristig verschärft hat

Ausfall 1

Guangyuan stoppt Standard-Elektronikgewebe

- Vollständiger Produktionsstopp im Bereich Standard-Elektronikgewebe am 28.07.2026
- Bereits Ende Juni waren rund 10 Mio. Meter Lagerbestand weitgehend abgebaut
- Mit dem Ausstieg entfällt ein wesentlicher Angebotsanteil

Ausfall 2

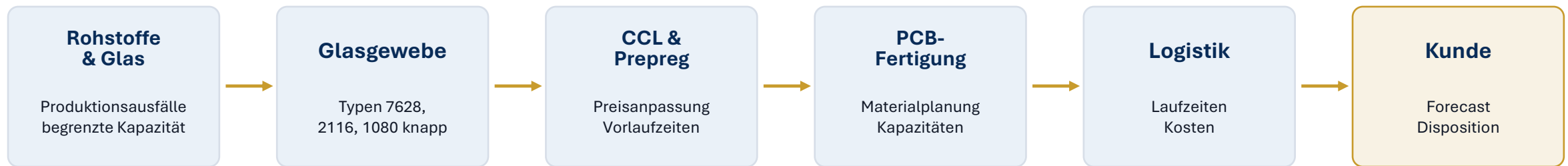
Schließung der Toyota-2116-Linie

- Zusätzliche Verknappung bei 2116 und 1080
- Kurzfristig verfügbare Elektronik-Glasgewebe sind derzeit nur begrenzt verfügbar und werden zu einem deutlich erhöhten Preisniveau gehandelt.
- In Einzelfällen war Material selbst gegen Aufpreis kaum verfügbar



Lieferkette: Abhängigkeiten sichtbar machen

Engpässe auf vorgelagerten Stufen wirken auf Preis, Verfügbarkeit und Lieferzeit der gesamten Kette.



Zusammenspiel der gesamten Lieferkette

Leiterplattenpreise entstehen nicht isoliert in der Fertigung.

Materialhersteller, Basismaterial, Fertigung, Logistik und Kundenplanung beeinflussen sich gegenseitig.

Frühzeitige Abstimmung reduziert Risiken und erhöht die Planbarkeit.

Die Weitergabe von Kostensteigerungen entlang der Lieferkette dürfte sich fortsetzen.

Kernaussage: Verfügbarkeit, Preis und Lieferzeit müssen gemeinsam mit der gesamten Lieferkette betrachtet werden.



Preisdynamik bei Glasgewebe & CCL-Materialien

Konkrete Marktinformationen aus Juli / August 2026

Juli-Rückblick

- Haupttypen 7628, 2116 und 1080 stark verknappt
- Aktuelle Marktinformationen: Im Juli wurden deutliche Preisanpassungen bei Elektronik-Glasgeweben verzeichnet.
- Kurzfristige Materialverfügbarkeit: Kurzfristig verfügbare Materialien werden derzeit zu einem deutlich höheren Preisniveau gehandelt.

August-Ausblick

- Weitere Preisanpassungen im Markt erwartet
- Konservative Erwartung: mindestens +15 %
- Vorprodukte und CCL-Materialien stützen diese Erwartung

Einordnung

- Preisrallye überwiegend angebotsgetrieben
- Keine kurzfristige Entspannung absehbar
- Verfügbarkeitsprüfung wird entscheidend

Kernaussage:

Die aktuelle Situation ist nicht nur eine kurzfristige Preisbewegung, sondern ein strukturelles Versorgungs- und Kapazitätsthema.

Ausblick: strukturelle Engpässe bleiben relevant

Warum sich die Situation kurzfristig nur begrenzt entspannen dürfte

Strukturelle Ursachen

Spezialwebmaschinen: hochwertige Anlagen sind stark begrenzt; Lieferzeiten reichen laut Marktkommentar bis 2029.

Ultrafeines Garn: nur wenige Hersteller beherrschen Qualität in ausreichendem Umfang.

Neue Lieferanten: Freigabe- und Qualifizierungszyklen dauern typischerweise 1 bis 2 Jahre.

Marktlogik

Zusätzliche Kapazitäten benötigen Anlagen, qualifizierte Lieferanten und stabile Vorprodukte.

Selbst bei sofortigen Investitionsentscheidungen sind relevante Zusatzmengen voraussichtlich erst ab Ende 2028 realistisch.

Der Engpass bleibt damit mittelfristig ein Planungsfaktor.





Auswirkungen für Kunden

Was aktuell in Planung, Einkauf und Disposition berücksichtigt werden sollte

Erwartbare Effekte

Anhaltend volatile Preise und längere Reaktionszeiten in der Beschaffung.

Besonders kritisch: Standardtypen mit knapper Verfügbarkeit sowie dünne und ultradünne Gewebe.

Kleine Abrufmengen und kurzfristige Sonderbedarfe sind besonders risikobehaftet.

Kostensteigerungen entlang der Lieferkette dürften sich weiter fortsetzen.

Besonders betroffen

Standardtypen mit knapper Verfügbarkeit: 7628, 2116, 1080

dünne und ultradünne Glasgewebe

kurzfristige Sonderbedarfe

nicht forecast-basierte Abrufe



Preis, Verfügbarkeit und Lieferzeit müssen gemeinsam bewertet werden.



LEXINGTON®-Empfehlungen & nächste Schritte

Gemeinsam Versorgung absichern und Preis-/Terminrisiken frühzeitig bewerten

Empfehlungen für die Zusammenarbeit

- Bedarfe, Forecasts und Terminfenster frühzeitig abstimmen
- kritische Materialien und Spezifikationen möglichst früh fixieren
- Sicherheitsbestände, Staffelaufträge und Alternativmaterialien prüfen
- Preis- und Terminrisiken transparent gemeinsam bewerten.
- Kernlieferanten strategisch binden und Versorgung aktiv absichern.

Was LEXINGTON® übernimmt

- kontinuierliche Marktbeobachtung und Lieferkettenbewertung
- enge Abstimmung mit Partnerwerken und Materiallieferanten
- frühzeitige Prüfung der Materialverfügbarkeit
- transparente Kommunikation bei Preis- und Lieferzeitentwicklungen

Unser Ziel ist es, Risiken frühzeitig sichtbar zu machen und gemeinsam planbare Lösungen zu entwickeln.

Wir freuen uns darauf, die nächsten Schritte gemeinsam transparent und planbar zu gestalten.



LEXINGTON® - Vielen Dank für Ihr Interesse.

Kontakt:

info@lexington-pcb.com

Tel: +49(0)2103 9956930

Gerne unterstützen wir Sie bei der Bewertung aktueller Marktentwicklungen und entwickeln gemeinsam mit Ihnen wirtschaftliche sowie langfristig tragfähige Lösungen für Ihre Leiterplattenprojekte.

Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit Ihnen.